

Twist gehört zu meinen Ruckzuck-Schnitten und ist ein sogenanntes FIXbook .

Schlichter Schnitt mit dem gewissen Etwas, ohne viel Schnickschnack - Trotzdem wandelbar.

Du kannst Twist mit dem „Wickelausschnitt“ vorn tragen ,du kannst das Shirt aber auch einfach umdrehen, so dass du einen tiefen Rückenausschnitt hast. Auch cool ist es, wenn du das Rückenteil 2x zuschneidest und dann ein Shirt ohne tiefe Ausschnitte hast ...oooooder 4x das Vorderteil zuschneidest und somit tief blicken läßt.

Twist ist in allen Versionen gleich gut =)

...und in Kombination mit meinem „Bleistift-Basic“ oder auch dem „Rockz“ machst du das gute Stück ganz schnell zum Kleid ;-)

- um Fehler zu vermeiden, arbeite dich Schritt für Schritt vor
-
- der Schnitt ist auf Jersey und Strick ausgelegt
-
- alle Schnittteile sind OHNE Nahtzugabe

Maße des fertigen Kleidungsstücks (nicht der deines Brustumfangs)

	Brustweite	Länge OHNE Bündchen
XS	85	38
S	92	38,5
M	99	39
L	106	40
XL	115	40,5

Stoffverbrauch

Je nach Muster und Schnittversion ca, 1,5m

Zuschnitt

- 1 – 2x Vorderteil (gegengleich)
- 2 – 1 x Rückenteil im Stoffbruch
- 3 – Bauchbündchen
- 4 – Armbündchen
- 5 – bei Bedarf : Einfassstreifen in der Länge des Halsausschnittes



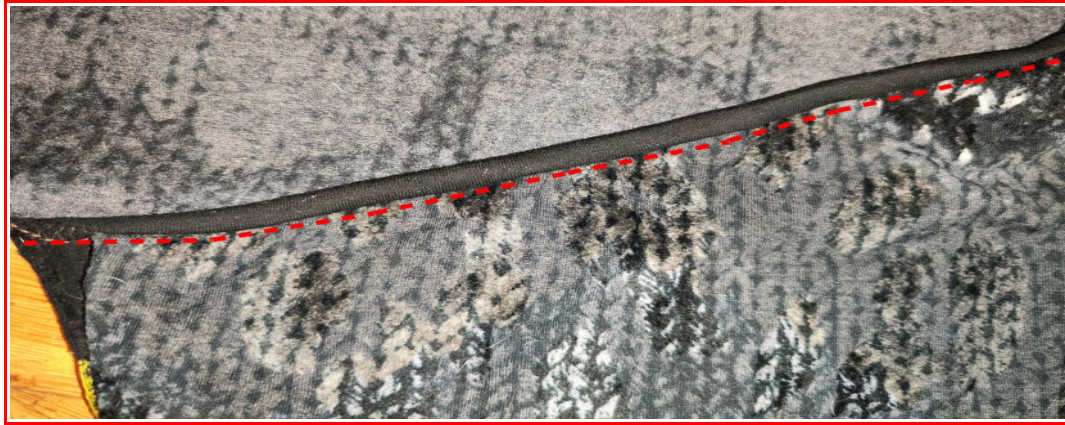
WICHTIG : Die Bündchen werden hier nicht in doppelter Stofflänge benötigt ,sondern in einfacher Länge + Saumzugabe



Lege Vorderteile und Rückenteil rechts auf rechts aufeinander und schließe die Schulternähte
Bemesse im Anschluss die Länge deines Halsausschnittes und schneide dir einen Einfassstreifen von 3cm Höhe und der gemessenen Länge zu.



Stecke den Einfassstreifen rechts auf rechts auf den Halsausschnitt und steppe diesen mit ganz wenig zu fest.



Lege den Einfasstreifen um die Nahtzugabe und steppe diesen von rechts im Nahtschatten fest.



Den Überschuss auf der linken Seite kannst du einfach direkt an der Naht abschneiden.



Lege dein Shirt jetzt rechts auf rechts, so dass die beiden Vorderteile überlappen und in den Seiten enden. Stecke alles gut fest und schließe die Seitennähte mit einem dehnbaren Stich.



Bemesse nun deine Ärmelweite und die Weite des Shirts.
Diesen Wert nimmst du $\times 0,7$ (bei Bündchenware) oder $\times 0,8$ bei Jersey.
Schneide dir sowohl die Arm- als auch das Bauchbündchen in der errechneten Länge zu.
Die Höhe entnimmst du dem Schnittmuster.



Lege dein Bündchen rechts auf rechts und schließe die Seitennaht.



Schlage den Saum des Bündchens nach innen um und steppe ihn mit einem dehnbaren Stich fest.

Wie hier beschrieben, verfährt du auch beim Bauchbündchen.



Stecke dein Armbündchen rechts auf rechts auf den Ärmel und steppe es mit einem dehnbaren Stich fest. Beachte dabei, dass du nur das Bündchen dehnt, NICHT den Ärmel.



Ebenso verfährt du auch hier wieder mit dem Bauchbündchen.

Und schon ist dein Shirt fertig!



Du möchtest Twist als Kleid nähen?

Dann solltest du dir zuerst mein Schnittmuster zum „Bleistiftrock“ oder „Rockz“ im Shop sichern. Du solltest den Rock nach Anleitung nähen. WICHTIG dabei ist, dass du die Zugabe für den Gummiband hier ebenfalls benötigst. Allerdings kein Gummiband. Du verlängerst den Rock nach oben einfach nur um 3-4 cm.





Jetzt nähst du das Twistshirt wie oben beschrieben. Ich hab hier allerdings nicht eingefasst, sondern normal mit 2,5cm gesäumt.
Das Bauchbündchen brauchst du bei dieser Version nicht!



Stecke den Rock rechts auf rechts auf das Shirt und verbinde beides mit einem dehnbaren Stich.

...und schon hast du ein ziemlich tolles und einfaches Kleid =)



